

Die Fülle des Lebens IV

Weiterführende Informationen u. interessante Medien

Wenn ich über das Thema noch weiter nachdenke, komme ich gedanklich unweigerlich auf den Film „**We feed the world**“ zurück, der mich damals sehr geprägt hat und nach dem Kinobesuch nun auch im DVD-Regal steht.

Für eine volle Rezension müsste ich ihn nochmal frisch anschauen. In Erinnerung geblieben ist der Eindruck an einen authentischen, gut recherchierten Film, der die Zusammenhänge der Lebensmittelindustrie und Globalisierung aufzeigt. Welche Rolle die Politik der einzelnen Länder, die Verbraucher und die Denkweise manch großer Firmen spielen, wird dem Zuschauer dabei anschaulich vermittelt. Oder wie der Zusammenhang zu erklären ist, dass es auf der einen Seite der Welt eine maßlose, durchdesignte und technisch hochgewirtschaftete Überproduktion gibt und auf dem anderen Teil der Welt noch nichtmal das einfachste Korn gedeiht. Warum in westlichen Ländern das Thema Übergewicht an der Tagesordnung ist und die Menschen buchstäblich an Überfettung sterben und 3.000 km weiter südlich an Unterernährung.

Vor allem auch moderne Entwicklungen wie z.B. Patente auf Saatgut oder genetische Veränderungen fand ich erstaunlich. Da laufen Entwicklungen ab, die für die meisten Menschen komplett unsichtbar und verborgen sind, aber dennoch eine große Wirkung auf den Lauf der Welt haben können. Letztendlich kann man mit allen Dingen ein „Geschäft“ machen, so auch mit der Schöpfung der Erde und den künstlichen Veränderungen daran.

Alles in allem ein sehenswerter Film für den, der sich in der Thematik noch ein wenig vertiefen will.

Aber wer weiß, vielleicht kennt ihr auch noch ein passendes Buch, Blog oder Medium? Zum Thema Globalisierung, Auswirkung auf die Umwelt, Massenkonsum, Genetik?

Dann rein mit euren Tipps in die Kommentare. ☐

Tipps von Leserinnen und Lesern

Cradle to Cradle

(Müll- und schadstofffreier Produktionsweg)

Web-Links

Ein Drittel aller Lebensmittel landet im Müll